

Umgang mit übler Nachrede

Beitrag von „Lila.Tiger“ vom 11. Dezember 2024 19:20

[Zitat von Seph](#)

Bereits vor dem Gespräch schriftlich um detaillierte Beschreibung der Beschwerden bitten, um sich auf das Gespräch angemessen vorbereiten zu können. Dort dann sachlich vom bisherigen Verlauf berichten und ggf. vorher eine Gegendarstellung vorbereiten. Ein solcher Vorgang ist überhaupt nichts ungewöhnliches und meist klärt sich relativ schnell die tatsächliche Sachlage auf. Sei dir gewiss, dass die SL und auch andere Lehrkräfte die Glaubwürdigkeit von Kollegen i.d.R. höher einschätzen als von ohnehin bereits auffälligen Schülern.

Das mit der detaillierten Beschreibung der Beschwerden finde ich gut. Da würde man ja genau sehen, welche konkreten Anhaltspunkte sie haben (oder halt auch nicht ...!).